



*Liebe Königsteiner und  
sehr verehrte Gäste des Burgfests,*

*beeindruckt von einer ganzen Fülle von  
Jubiläen, die den Rahmen für das Burgfest  
2012 bilden, fällt es nicht leicht eines davon  
besonders hervorzuheben. Vielleicht ist es  
auch gar nicht notwendig, denn es ist gerade  
diese Vielseitigkeit an Themen, welche den  
Charakter des diesjährigen Burgfests aus-  
macht. Ähnlich dachte wohl das Präsidium  
des Burgvereins, als es sich dazu entschied,  
die vielen Jubiläen für das Burgfest 2012  
unter dem Motto „Im Schutze der Burg“  
zusammen zu fassen.*

*Passender kann es nicht sein, denn es drückt  
wohl auch ein Lebensgefühl aus, das viele  
Königsteiner für Jahrhunderte so erlebten  
und vielleicht noch erleben: Die Burg, wie  
eine alte Bekannte, deren Bedeutung und  
Wahrnehmung für Königstein vor allem als  
Ausdruck von Macht und Sicherheit und  
als Burgruine von Anmut und Romantik  
empfunden werden kann. Es liegt nahe, dass  
dieses ehrwürdige Bauwerk auch als Ruine  
so viele Menschen anspricht. Dies drückt sich  
heute in Form von Festen und Feiern mit  
historischem Einschlag aus, die regelmäßig in*

*der Burgruine stattfinden. Für ankommende  
Gäste ist die Burgsilhouette hoch über  
der Stadt das Erste, was von Königstein  
wahrgenommen wird.*

*Das Leben auf der und um die Burg entfal-  
tete in der gut dokumentierten Königsteiner  
Burgenzeit des 16. Jh. eine rege Tätigkeit in  
allen Schichten der Bevölkerung. Seien es die  
regierenden Grafen von Epstein und Stolberg  
oder die dazugehörige Beamtenschaft mit  
ihren Familien, den Burgmannen, Händlern  
oder Handwerkern. Die gesamte wirtschaft-  
liche und kulturelle Entwicklung Königsteins  
ist ohne Burg nicht denkbar und hätte anders  
ausgesehen. Letztlich besiegelte genau diese  
herausragende Wahrnehmung der Burg mit  
der Sprengung gegen Ende des 18. Jh.  
auch ihr Schicksal, obwohl sie längst ihre  
militärische Bedeutung verloren hatte.*

*Seit Jahrzehnten unterstützt der  
Burgverein satzungsgemäß immer wieder  
die Unterhaltung der Burganlage mit  
finanziellen Zuwendungen. Mittel, die  
aus Überschüssen des Burgfests stammen.  
Dies bedeutet eine Entlastung der Stadt  
als Eigentümerin der Burg, aber auch  
eine Verpflichtung für den Verein und die  
ihn unterstützenden Menschen. Wenn die  
finanziellen Vorstellungen und Ziele durch  
kurzfristige Änderung von Auflagen nicht  
zu erreichen sind, wie dies der Burgverein im  
vergangenen Jahr feststellen musste, ist das  
Konzept zur Unterstützung der Burganlage  
und zur Umsetzung eines Burgfestes, des  
traditionellen Königsteiner Heimatfestes, nur  
schwierig aufrecht zu erhalten. Es ist daher  
sehr zu begrüßen, dass nunmehr in konstruk-  
tivem Zusammenwirken aller involvierter  
Behörden ein auf Dauer tragfähiges Konzept  
entwickelt werden soll, um ein attraktives  
und erfolgreiches Burgfest auszurichten.*

*Ich wünsche dem Burgverein, dass dies auch  
in diesem Jahr und in der Zukunft erfolgreich  
gelingt.*

*Ortenberg, im Juni 2012*



*Alexander Fürst zu Stolberg-Rossla  
Schirmherr*

**gmg**

**design + wohnen · galerie**

planen und einrichten

designer möbel

unikate

ausgesuchte antiquitäten

leuchten · bilder · stoffe

accessoires

innenarchitektin  
gunhild müller-gauf

kirchstraße 1, 61462 königstein  
telefon 06174 24646, fax 24206

**Basteleithy**

Inh. Magda El-Leithy

- Die kreative Bastelwelt in Kelkheim -  
Wir bieten auch Kurse, Vorführungen, Workshops,  
Kindergeburtstagsbasteln und Geschenkekörbchen an.

---

Frankenallee 24, 65779 Kelkheim, Tel. 06195/ 73784, [www.basteleithy.de](http://www.basteleithy.de)  
Geöffnet Mo-Sa 9.30 bis 13 Uhr und Mo-Fr (außer Mi) 15 bis 18 Uhr